

# Gebrauchsanleitung und Produktinformation für Medizinprodukte nach der europäischen Richtlinie 93/42/EWG



RCN Medizin- und Reha-technik GmbH, Hauptstraße 4, D-55471 Sargenroth/Hunsrück  
Tel. +49 (0) 67 61 / 91 97 0, Fax +49 (0) 67 61 / 91 97 70, Email: info@rcn-medizin.de

In dieser Gebrauchsanleitung finden Sie wichtige Informationen und Hinweise für den Einsatz und sicheren Umgang mit unseren **Dusch- und Multifunktions-Dusch-Toilettenstühlen**.



## Inhalt:

1. Allgemeines und Eingangskontrolle
2. Allgemeine Produkthinweise
3. Besondere Hinweise für Dusch- und Multifunktions-Dusch-Toilettenstühle
4. Reinigung und Desinfektion
5. Wartung
6. Reparatur und Ersatzteile
7. Garantie

### 1. Allgemeines und Eingangskontrolle

Herzlichen Glückwunsch! Sie erhalten heute ein Qualitätsprodukt aus dem Hause RCN. Bitte lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor Inbetriebnahme. Sie enthält wichtige Informationen und Sicherheitshinweise.

**Eingangskontrolle:** Jedes RCN-Produkt wird im Werk vor Auslieferung auf Mängelfreiheit geprüft. Sie sollten das Produkt dennoch sofort nach dem Empfang – am besten noch in Anwesenheit des Überbringers – auf evtl. beim Transport entstandene Beschädigungen überprüfen. Sollten Sie solche feststellen, verlangen Sie vom Überbringer eine TATBESTANDS-AUFNAHME (er ist dazu verpflichtet) und senden Sie diese zusammen mit einer ABTRETUNGS-ERKLÄRUNG (mit der Sie Ansprüche an uns abtreten) und den Transportpapieren an uns.

Wir werden dann alles Weitere veranlassen. Ansprüche wegen Schäden, die Sie erst nach erfolgter Annahme feststellen, lassen sich gegenüber den Transporteuren nur schwer oder gar nicht durchsetzen. Nehmen Sie sich also bitte die zur Eingangskontrolle erforderliche Zeit.

Sie erhalten RCN-Produkte in der Regel komplett montiert und einsatzbereit.

Sollte bei dem Produkt, z. B. zur Vermeidung eines unnötig hohen Transportvolumens oder zur Anpassung vor Ort, ein oder mehrere Teile lose beigelegt sein, beachten Sie bitte unbedingt die für eine korrekte Montage angebrachten Markierungen und sorgen Sie für die ordnungsgemäße Montage.

## Wichtig:

*Sollten Sie das Produkt im Winter erhalten, wodurch es auf dem Transport ggf. Minustemperaturen ausgesetzt war, so belasten Sie es solange nicht, bis es Raumtemperatur angenommen hat.*

### 2. Allgemeine Produkthinweise

RCN-Produkte zeichnen sich durch ihre modulare Bauweise und ihre besonders einfache Handhabung aus. Sie sind dauerhaft **belastbar zwischen 0 und 60° C**. Aufgrund der Eigenschaften von Kunststoff können bei Belastung außerhalb dieses Temperaturbereiches Schäden auftreten. Vor erneuter Benutzung müssen die Produkte ggf. wieder Raumtemperatur angenommen haben. Setzen Sie die Produkte auch keinen punktuellen Wärmebelastungen wie z. B. Heizstrahlern aus.

Soweit nicht anders angegeben, gilt für alle RCN-Produkte ein Belastungsrichtwert von 150 kg.

### 3. Besondere Hinweise für Dusch- und Multifunktions-Dusch-Toilettenstühle

Fahrbare Duschstühle dienen dazu, die Ganzkörperhygiene pflegebedürftiger Personen – z. B. das Duschen – zu erleichtern. Fast alle Modelle können rückwärts über das Toilettenbecken geschoben werden. Sie dienen so auch als fahrbare Toilettenstuhlerhöhung.

Fahrbare Multifunktions-Dusch-Toilettenstühle eignen sich sowohl als Duschstuhl wie auch als Toilettenstuhl und - je nach Ausstattung - als Transport- oder Zimmerstuhl.

Das Grundmodell besteht aus einem fest verklebten Grundrahmen, einer hochklappbaren Vollkunststoff-Toilettenbrille, unter der beim Multifunktionsstuhl der Toilettentopf seitlich eingeschoben wird, und einer Rückenbespannung aus wasserbeständigem Textilene® Gewebe.



Die Stühle sind standardmäßig mit freidrehenden Ø 75 mm Doppelradrollen ausgerüstet, die alle über eine Feststellbremse verfügen. **Beim Übersetzen einer Person sowie beim Dusch- oder Toilettengang müssen die Feststellbremsen arretiert sein.**



Das modulare System ermöglicht einen werksseitigen Ausbau der Grundmodelle mittels der später beschriebenen Optionen.

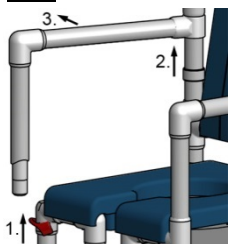
**Lesen Sie bitte aufmerksam die dort gegebenen Hinweise.**

**Achtung: Fahrbare Dusch- bzw. Multifunktionsstühle dürfen nur zu dem hier beschriebenen Zweck, nur innerhalb von Gebäuden und nur auf festem Untergrund eingesetzt werden. Sichern Sie den Stuhl immer vor unbefugter Benutzung.**

Optionen:

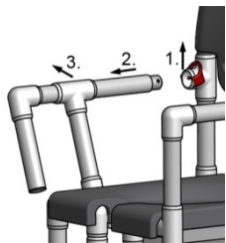
**Ausschwenkbare Armlehne(n) – ASA – oder – 2ASA – bei SC 100 u. SCC 250 Modellen:**

Sie erleichtern das Übersetzen des Benutzers in bzw. aus dem Stuhl. Lösen Sie dazu zuerst die Arretierung (1), indem Sie den roten Kunststoffbügel um ca. 90° nach oben drehen. Heben Sie dann die Armlehne hinten am Drehgelenk an (2) und schwenken Sie sie nach außen (3). Das Arretieren erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. **Nach erfolgtem Transfer die Armlehne unbedingt immer arretieren!**



**Abklappbare Armlehne(n) – KA – bei SCC 200 Modellen:**

Diese Ausführung der beweglichen Armlehne erleichtert ebenfalls das Übersetzen. Lösen Sie dazu zuerst die Arretierung (1), indem Sie den roten Kunststoffbügel um ca. 70° nach oben drehen. Ziehen Sie dann die Armlehne nach vorne (2) und klappen Sie diese anschließend nach unten (3). Das Arretieren erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. **Nach erfolgtem Transfer die Armlehne unbedingt immer arretieren!**



**Sicherheitsbügel – SB – :**

Dieser dient als zusätzlicher Haltegriff. Der Sicherheitsbügel ist drehbar an einer Armlehne befestigt. Der Bügel wird geschlossen, indem er mit dem



halboffenen Ende auf die gegenüberliegende Armlehne gedrückt wird. Er befindet sich dann waagrecht vor der im Stuhl sitzenden Person. Er stellt jedoch keine Fixierung dar, weil er von dieser jederzeit geöffnet werden kann.

Die Öffnung erfolgt am einfachsten indem man mit der Hand unter den Bügel greift und mit dem Daumen von oben auf die Armlehne drückt.

**Achtung: Der Sicherheitsbügel dient als zusätzlicher Schutz während des Transports und gibt dem Patienten die Möglichkeit, sich bequem daran festzuhalten; er ist jedoch keine absolute Sicherung gegen Herausrutschen oder Herausfallen.**

**Ausziehbare Fußstütze**

– FT – :



Dient zum Aufstellen der Füße. Die Fußstütze ist an den unteren Rahmenholmen gleitend befestigt; so lässt sie sich einfach durch Vorziehen bzw. Zurückschieben in Position bringen. Die unter der Fußstütze angebrachten, mit rutschhemmenden Füßen versehenen Stützholme machen die Fußstütze trittstabil und verhindern, dass der Stuhl nach vorne kippt. Bei nachträglicher Ausstattung mit größeren Rollen müssen auch die Stützholme verlängert werden.

**Achtung: Der Ein- und Ausstieg sollte nur bei zurückgeschobener Fußstütze erfolgen. Transportieren Sie Personen nur mit ausgezogener Fußstütze und achten Sie beim Überfahren von Schwellen auf die eingeschränkte Bodenfreiheit. Überfahren Sie Schwellen immer nur rückwärts!**

**Mitlaufende Fußstütze zum Nachrüsten – MFT – :**



Die mitlaufende Fußstütze wird am vorderen unteren Querholm befestigt, indem die halboffenen Gelenke auf den Holm gedrückt werden. Sie ist mit zwei Doppelradrollen mit Feststellern ausgestattet.

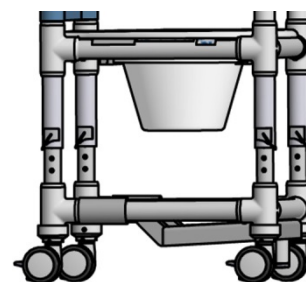
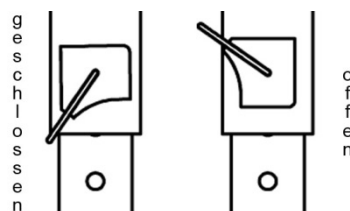
**Höhenverstellung**

– HV – :

Sie dient der individuellen Einstellung der Sitzhöhe.

Während der SitzhöhenEinstellung darf die Sitzfläche nicht belastet sein!

Mit der Mehrfach-Höhenverstellung (Raster 25 mm) stellen Sie die gewünschte Sitzhöhe ein. Drehen Sie dazu alle vier Edelstahlbügel um ca. 90° nach oben; die Sitzfläche ist dann nach oben und unten frei beweglich. Bewegen Sie die Sitzfläche bis auf die



gewünschte Höhe und legen Sie dann die Hebel alle wieder um. Die Hebel rasten beim weiteren Verschieben automatisch in der nächsten Rasterstellung ein. **Prüfen Sie dann durch Anheben des Stuhles an den Armlehnen, ob die Bügel fest in den Bohrungen eingerastet sind. Wurden die Bügel oberhalb der Höhenverstellung geschlossen, dann sitzt das Stuhloberteil lose auf und wird alleine angehoben. Die Einstellung muss dann nach unten korrigiert werden.**

**Achtung: Nach der Einstellung müssen alle Hebel wieder nach unten zeigen und eingerastet sein.**

**Kunststoff-Sitz – BS – und -Rückenlehne – BR –**

Robuster, abnehmbarer und leicht zu reinigender Sitz mit Einschleibeleisten für den Toilettentopf. Die Topfentnahme erfolgt bei diesem Sitz nach hinten.



Der Rücken mit integrierten Schiebegriffen.

**Polster mit Schaumstoffkern – RP –, – SP – u. die wasserdichten Modelle – RPW –, –SPW–**

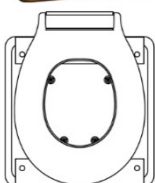
Rückenpolster (RP) und Sitzpolster (SP) mit Schaumstoffkern gibt es in drei Varianten: 1. mit atmungsaktiven Textilene®-Sunsure Gewebe; 2. mit kunststoffbeschichtetem Gewebe, 3. in wasserdichter Folienausführung. Nur die wasserdichten Folienausführungen (RPW u. SPW) sind zum Duschen geeignet.

**Rückenpolster – RP – und Sitzpolster mit Platte – SP – :**

Das Rückenpolster wird mittels Druckknöpfen am oberen Rückenquerholm befestigt.



Das Sitzpolster wird mittels Druckknöpfen an der Sitzplatte befestigt. Die Platte wird einfach auf die Toilettenbrille aufgelegt; dabei muss darauf geachtet werden, dass sie mittels der Fixierzapfen sicher auf der Brille aufliegt. Die enger zusammenstehenden Fixierzapfen müssen vorne sein.



**Reinigung und Desinfektion:**

Textilene®-Sunsure Gewebe: Kann bis 60° C in der Waschmaschine gereinigt werden. Nicht schleudern, nicht chemisch reinigen und nur durch Aufhängen trocknen. Geeignet für farblose Desinfektionsmittel.

Beschichtetes Gewebe: Reinigung mittels feuchtem Tuch oder Trockenschäum. Geeignete farblose Desinfektionsmittel sind z. B.: Aldasan 2000 4%ig, Antifect plus 0,5%ig, Apesin rapid 3%ig, Biguanid Fläche N 3%ig, Buraton 3%ig, Cleanisept / Wipes 5%ig, CosiMed 7,5%ig, Desomed rapid AF unverdünnt, Dessan 2 0,25%ig, Hexaquart lemon

fresh 2%ig, Incidin Pro 0,5%ig, Kohrsolin extra 4%ig, Lysoformin spezial 0,75%ig, Meliseptol foam pure unverdünnt, Meliseptol rapid unverdünnt, Microbac forte 3%ig, Optisept 7%ig, Perform 3%ig.

Schaumstoffkern: Durch Reißverschlussöffnung entnehmen, Maschinenreinigung bis 95° C.

Kunststofffolie: Übliche Reinigungs- und Desinfektionsmittel, aber keine Scheuermittel verwenden.

**Polster aus Polyurethanschaum:**

**Polstersitze – PP – mit Pflegeöffnung, – PS – mit Toilettenöffnung, – PZ – zweigeteilt und – PUS – geschlossen:**

Diese Sitze erhöhen den Sitzkomfort und die Modelle PP und PZ erleichtern zusätzlich den Zugang zu den Intimzonen.

Die Sitze werden einfach auf den Sitzrahmen des Stuhls aufgelegt und können zur Reinigung abgenommen werden. Der Topf wird bei Standardsitzen von der linken Seite eingeschoben. Dabei muss der Henkel parallel zur Einschubrichtung liegen! Beim zweigeteilten Sitz PZ haben die beiden Sitzhälften unterschiedliche Topfhalterabstände. Der Topf kann nur von der Hälfte mit dem größeren Halterabstand eingeschoben werden. Wenn das Modell eine ASA hat, achten Sie darauf, dass diese Sitzhälfte immer auf der gegenüberliegenden Seite liegt; ansonsten kann der Topf wegen der zusätzlichen Längsstrebe nicht eingeschoben werden.



**Einsätze für Polstersitze – PPE – und – PSE – :**

Diese dienen zur Abdeckung der Toilettenöffnung.



Achten Sie auf den korrekten Sitz der Einleger. Beim PSE muss die Griffmulde nach vorne zeigen.



**Polsterrücken – PR – :**

Der Polsterrücken erhöht den Sitzkomfort. Er wird einfach auf den unteren Querholm gesteckt und dann über den oberen Querholm mit leicht nach oben gezogener Lippe gedrückt. Ebenso leicht kann der Polsterrücken zur Reinigung abgenommen werden. Auf der Rückseite kann der Toilettentopfdeckel durch Aufdrücken schnell befestigt werden.



**Reinigung und Desinfektion:**

Für alle Polster aus Polyurethanschaum gilt: Nicht mit scharfen Gegenständen reinigen oder

bearbeiten. Nur Reinigungsmittel auf Seifenbasis (basisch) anwenden, Temperatur bis 95° C. Saure Reinigungsmittel sind nicht geeignet. Farblose Desinfektionsmittel können eingesetzt werden – siehe auch zuvor genannte Beispiele. Folgende farblose Schnelldesinfektionsmittel können z. B. bei richtiger Handhabung eingesetzt werden: terralin® protect, antifekt® FD10, antifekt® liquid, perform®. **Wichtig: Während der Einwirkzeit und 20 min. danach darf an den Polstern nicht gerieben werden. Die Polster müssen ggf. zuvor von Schmutz befreit werden.**

#### **Kunststoff-Edelstahl-Einradrollen – ER – :**

Die Kunststoff-Edelstahl-Einradrollen Ø 100 mm, alle mit Totalfeststeller, bieten gegenüber der Standrolle Ø 75 mm Vorteile bei Böden mit grober oder weicher Oberfläche (z. B. Teppichböden) oder beim Überfahren von Schwellen.

Alle Stühle sind standardmäßig mit hochwertigen Rollen ausgestattet. Durch nicht sachgerechte Nutzung wird deren Lebensdauer jedoch stark beeinträchtigt, z. B.: Die Rollen werden mit einem höheren Gewicht belastet, als für das Modell zulässig; der Einsatz erfolgt auf ungeeignetem Boden wodurch z. B. Fremdkörper in die Bandagen eindringen können; ein Stuhl wird mit festgestellten Rollen gewaltsam bewegt; die Rollen werden groben Stoß- oder Fallbelastungen ausgesetzt; die Rollen werden mit zu hoher Geschwindigkeit eingesetzt (> 4 km/h) oder es werden Veränderungen daran vorgenommen.

#### **4. Reinigung und Desinfektion**

RCN-Produkte sind aus hochwertigen Kunststoffmaterialien gefertigt, sie können einfach mit warmem Wasser und herkömmlichen Reinigungsmitteln mittels Schwamm oder eines weichen Tuch gereinigt werden.

Rahmen und Bespannungen können auch mit einem Hochdruckreiniger gesäubert werden. Die verwendeten Materialien sind desinfektionsmittelbeständig.

**Achtung: Verwenden Sie keine Scheuermittel, die Kratzer verursachen! Beachten Sie die besonderen Hinweise unter dem Punkt „Polster aus Polyurethanschaum“.**

Damit die Leichtgängigkeit der ausziehbaren Fußstütze und ausschwenkbaren Armlehnen erhalten bleibt, reinigen Sie bitte die Zwischenräume nach Bedarf durch Hin- und Herschieben der gleitenden Teile unter einem starken Wasserstrahl. Das Einsprühen der Gleitflächen mit Silikonspray fördert die Leichtgängigkeit der ausziehbaren Fußstütze und ausschwenkbaren Armlehnen.

Beachten Sie, je nach Modell, auch die besonderen Hinweise zu den einzelnen Optionen!

#### **5. Wartung**

RCN-Produkte sind weitestgehend wartungsfrei, **sie müssen aber mindestens einmal jährlich inspiziert werden.** Hierbei muss insbesondere auf korrekten und festen Sitz der Verbindungen, Lauf- und Dreieigenschaften der Rollen, Funktionssicherheit der Feststellbremsen sowie auf evtl.

Rissbildungen an Verbindungselementen und Verstärkungsringen geachtet werden.

**Die Nutzungsdauer unserer Modelle beträgt erfahrungsgemäß deutlich länger als 10 Jahre. Wir empfehlen Ihnen jedoch, nach Ablauf von 5 Jahren eine Inspektion durch unsere erfahrenen Mitarbeiter durchführen zu lassen.**

#### **6. Reparaturen und Ersatzteile**

Zur Durchführung evtl. Reparaturen oder bei Fragen zur Ersatzteilbeschaffung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler/Handelspartner oder direkt an RCN.

#### **7. Garantie / Haftung**

**Die Garantiezeit beträgt generell 3 Jahre, für den Kunststoffrahmen beträgt sie 5 Jahre.** Sie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe des Produkts an den Benutzer. Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg in Verbindung mit der Angabe der auf dem Produkt aufgetragenen Serien-Nummer.

Die Garantie umfasst die Beseitigung der innerhalb der Garantiezeit auftretenden Schäden oder Mängel am Produkt, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehlern beruhen. Hiervon ausgenommen sind Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen. Wir behalten uns vor, die Garantieleistung durch Austausch oder Reparatur der beschädigten Teile zu erbringen. Nicht unter die Garantie fallen Schäden infolge unsachgemäßer Handhabung und Benutzung, durch Nichtbeachtung der hier enthaltenen Hinweise, bei Verwendung nicht geeigneter oder abrasiver Reinigungsmittel bzw. bei mutwilliger Beschädigung.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler/Handelspartner oder direkt an RCN. Falls das Produkt zum Zweck der Reparatur an uns versandt wird, geschieht dies auf Kosten und Gefahr des Absenders.

Berechtigte Garantieleistungen werden ohne jede Berechnung durchgeführt, sie bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für das Produkt.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz von nicht am Produkt entstandenen Schäden, sind ausgeschlossen.

Diese Garantie besteht zusätzlich und beeinträchtigt nicht gesetzliche oder andere Rechte von Endverbraucher.

Wir betrachten es als unsere vorrangige Aufgabe, Produkte zu entwickeln und herzustellen, die den Bedürfnissen unserer Kunden bestmöglich entsprechen. Sagen Sie es uns, wenn Sie meinen, dass wir etwas ändern oder verbessern sollten und, wenn Sie zufrieden sind, sagen Sie uns das auch, denn darüber freuen wir uns natürlich am meisten. Unsere Email-Adresse, Telefon- und Faxnummer sowie unsere Postanschrift finden Sie auf der ersten Seite.

Ihr RCN Team

Stand: 23.06.2016